

ZIM-Innovationsnetzwerk MaBiPro

Marktfähige Biokunststoffe und Produkte

www.mabipro.net

Netzwerksitzung 09.05.2023

Marie Wasiak, EurA AG

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



INNOVATIONS-NETZWERKE

Durch unsere Netzwerke sind Sie exzellent vernetzt.

EurA AG
Marie Wasiak
marie.wasiak@eur-a-ag.de
+49 7961 9256-267
www.eur-a-ag.de

EurA®

Vorstellungsrunde, Partner, Gäste



Entwicklung Netzwerk MaBiPro: Zusammensetzung, Öffentlichkeitsarbeit, neue Internetseite

Ipft Jagst
30. Dezember 2022

Schwäbische Post
11. Januar 2023

Pressebox
11. Januar 2023



Internetseite
www.mabipro.net

LOKALES SEITE 13 | FREITAG 30. DEZEMBER 2022

Biokunststoffe und Leichtbau im Fokus

Innovations-Netzwerk MaBiPro ist gestartet – Auftaktveranstaltung bei der EurA AG

Klimaneutralität, Nachhaltigkeit und die Nutzung innovativer Rohstoffe will die Zukunftsoffensive der IHK Ostwürttemberg vorantreiben.

Ellwangen

Mit der 2021 gestarteten Zukunftsoffensive Ostwürttemberg wollen die Landkreise Ostalb und Heidenheim zusammen mit der IHK Ostwürttemberg die regionale Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, für die gegenwärtigen und künftigen Herausforderungen des fortschreitenden Klimawandels stärken. Angestrebtes Ziel ist eine klimaneutrale Region. Nachhaltige Materialien und Produktionsprozesse, speziell in der Kombination von Kunststofftechnik und Leichtbau spielen dabei eine gewichtige Rolle.

In enger Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen ist es der Ellwanger Innovationsberatung EurA in den vergangenen Monaten gelungen, ein darauf ausgerichtetes Innovationsnetzwerk auf die Beine zu stellen und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz eine Förderung dafür zu erlangen.

MaBiPro – Marktfähige Biokunststoffe und Produkte nennt sich das neue Kompetenznetzwerk. Daran beteiligt sind aktuell acht kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus dem süddeutschen Raum. Wissenschaftliche Netzwerkpartner sind die Hochschule Aalen mit den Fachgebieten nachhaltige Werkstoffe in der Kunststofftechnik, Polymerphysik und Kunststoffverarbeitung, Konstruktion und additive Fertigung sowie dem Technologiezentrum Leichtbau und die Universität Hohenheim, Fakultät Agrarwissenschaften, Fachgebiet Nachwachsende Rohstoffe in der Biologie.

Neues Netzwerk für Biokunststoffe und Leichtbau

Innovation Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fördert das Netzwerk, in dem sich acht Unternehmen zusammengeschlossen haben.

Ellwangen

In enger Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen hat die Ellwanger Innovationsberatung EurA ein Netzwerk für nachhaltige Materialien und Produktionsprozesse, speziell in der Kombination von Kunststofftechnik und Leichtbau, auf die Beine gestellt. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fördert das Netzwerk „MaBiPro“ – Marktfähige Biokunststoffe und Produkte.

Beteiligt sind acht kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus dem süddeutschen Raum. Wissenschaftliche Netzwerkpartner sind die Hochschule Aalen mit den Fachgebieten nachhaltige Werkstoffe in der Kunststofftechnik, Polymerphysik und Kunststoffverarbeitung, Konstruktion und additive Fertigung sowie dem Technologiezentrum Leichtbau und die Universität Hohenheim, Fakultät Agrarwissenschaften, Fachgebiet Nachwachsende Rohstoffe in der Biologie.



Das Gründungstreffen des Netzwerks „MaBiPro“ in Ellwangen. Foto: EurA AG

den Mitinitiatoren der Hochschule Aalen gleich nach Wiedereröffnung des ZIM-Programms im August eingereicht worden. Kürzlich erfolgte der Zuwendungsbescheid für eine gemeinsame Innovations- und Marketingarbeit, die bis 2025 geplant ist.

Einen Einblick in die politischen und wirtschaftlichen Treiber sowie Potenziale des „Öko-designs“ gab per Video Dr. Christian Baron, Inhaber von Christian Baron Consulting aus Aalen. Wie Netzwerkmanagerin Marie Wasiak betonte, steht „MaBiPro“ weiteren KMU offen. Willkommen seien insbesondere Kunststoffverarbeiter, aber auch Firmen aus dem Bereich Extrusion sowie Materialhersteller und -entwickler für alternative und biobasierte Kunststoffe oder Recyclingmaterialien.



ZIM-Innovationsnetzwerk MaBiPro Marktfähige Biokunststoffe und Produkte.

Neue Materialien, Prozesse und Kennwerte für
eine Kunststoffverarbeitung unter Einbeziehung
des gesamten Lebenszyklus

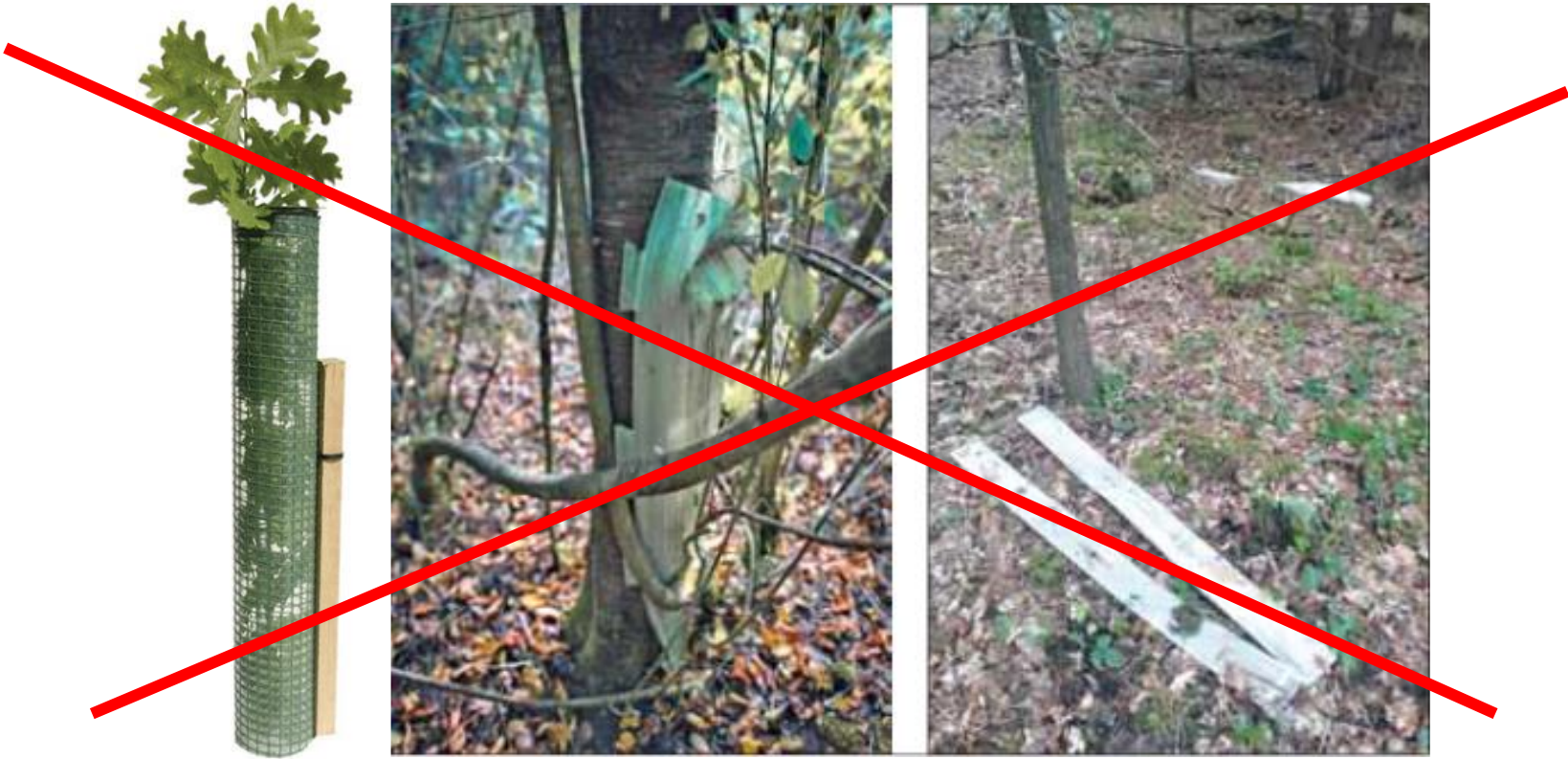
Schreiben Sie uns



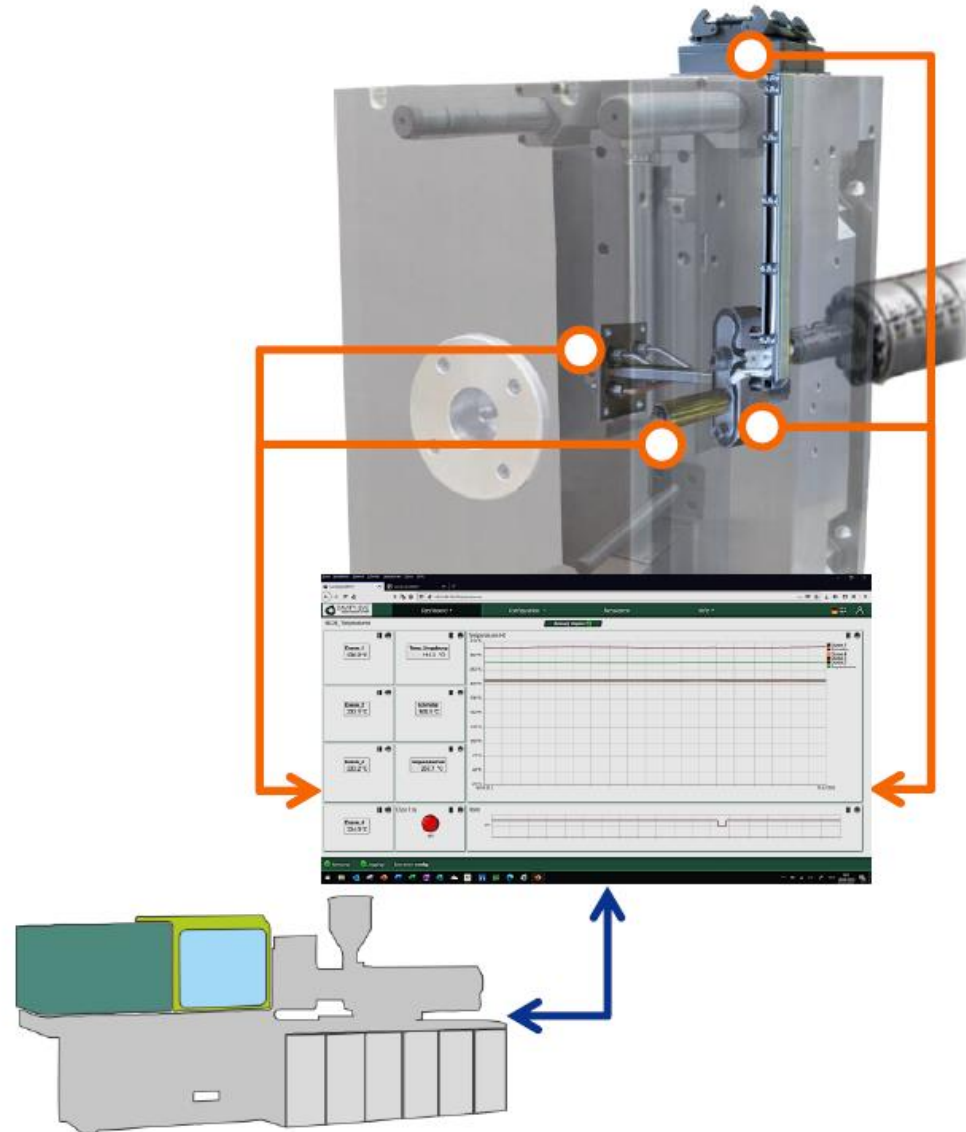
Netzwerkarbeit, Firmenbesuche, Projektideen

- Konzeption Logo und Internetseite
- Einzelgespräche mit beigetretenen Netzwerkpartnern
- Konzeption und Beantragung F&E-Projekte
- Akquise weiterer Partner und Netzwerkarbeit, Firmenbesuche, Projektideen Referenten
- Öffentlichkeitsarbeit

Kompostierbare Produkte für Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau



Biokunststoffe: Abmusterungs-Werkzeug



Technologische Roadmap

Eingereichte Förderanträge:

- DigiRess Wirth/HS Aalen: Schäumen, Prozessoptimierung und Bauteilqualitätsüberwachung
- DigiRess Hachtel/HS Aalen: Ressourceneinsparung durch Monitoring und Optimierung der Produktionsprozesse
- Eurostars Wirth/HS Aalen/TeraTonics: Inline-Qualitätsmessung und -Bewertung zur Produkt- und Prozessoptimierung im Kunststoffspritzguss

Kunststofftechnik, allgemeiner Kontext

VDI Whitepaper
"Circular Economy
für Kunststoffe neu denken"

Conversio-Studie
"Stoffstrombild"





Kaffeepause

FKuR Kunststoff GmbH: Materialentwicklung Bio-Materialien

Unsere Biokunststoffe

Biobasiert, kompostierbar oder beides? Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Portfolio an Biokunststoffen für die Kreislaufwirtschaft, Rezyklaten sowie Bio-Rezyklat-Hybriden für alle Verarbeitungsverfahren.



UVEX: Herausforderungen auf dem Weg zur Nachhaltigkeit

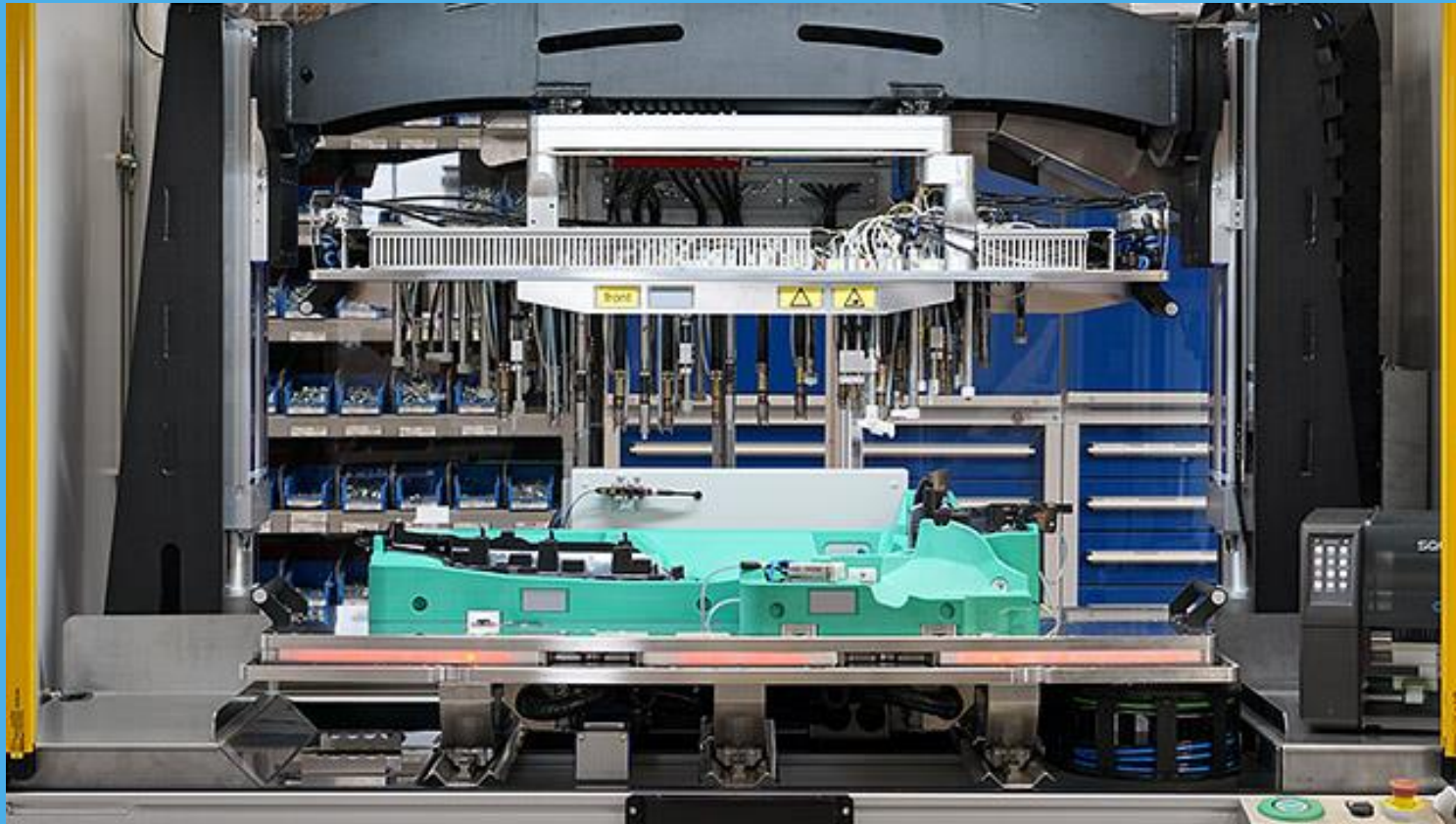


Beispiel CircleBack: Rücknahme Kosmetikflaschen, Schritte zur Kreislaufwirtschaft



https://www.kunststoffe.de/a/news/pfandsystem-fuers-badezimmer-2082165?etcc_cmp=Newsletter+KU-News&etcc_med=Newsletter

E. Braun - Thermisches Nieten, Verfahren, Anwendungen, Potenziale



Firma periplast - thermoplastische Stärke für Spritzguss, kompostierbar



Projektpartner



H f G

Hochschule für Gestaltung
Schwäbisch Gmünd

Schwäbisch Gmünd
Zwischen Himmel und Erde



forschungsinstitut
edelmetalle +
metallchemie



Dr. Wolfgang Rimkus

TZL Schwäbisch Gmünd

Technologiezentrum Leichtbau (TZL)

Kunststofftechnik und Leichtbauforum 2023

- 12.10 & 13.10
- Donnerstag 12.10.: 13-17 Uhr
- Freitag 13.10.: 9-13 Uhr

Kunststofftechnik

Bachelor of Engineering

Kunststofftechnik

- Spritzguss
- Polymerverarbeitung
- Polymerprüfung
- Additive Fertigung
- Biobasierte und recycelte Kunststoffe
- Virtuelle Produktentwicklung von Kunststoffbauteilen



Leichtbau

Master of Science

Leichtbau

- Design
- Leichtbauwerkstoffe
- Strukturleichtbau
- Green-Technologie
- Ökodesign



Technologiezentrum

Leichtbau

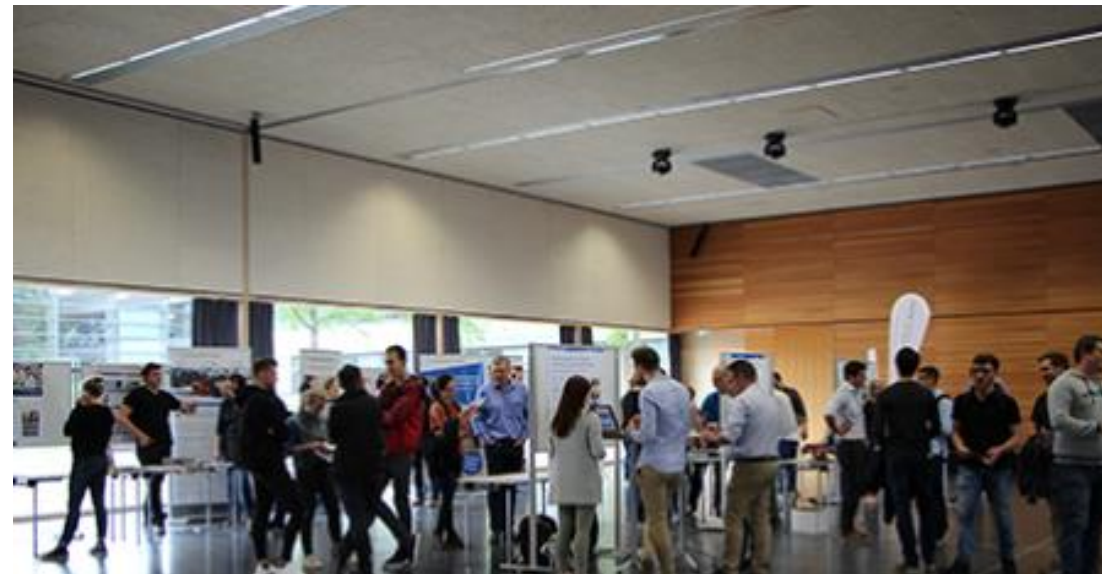
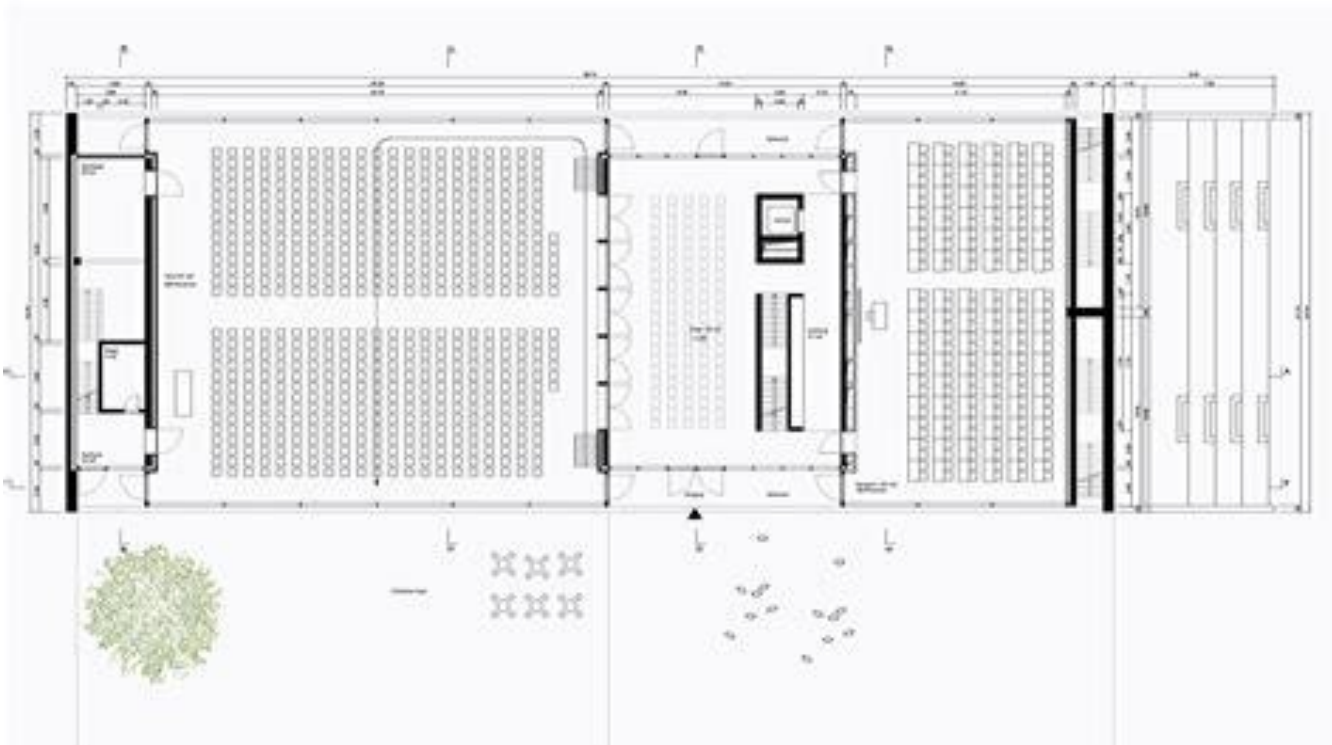
Technologiezentrum Leichtbau

- Strukturleichtbau
- Kunststoff-Metallverbunde
- Virtuelle Produktentwicklung



Tagung Kunststofftechnik und Leichtbau 20.04.2023

HS Aalen, Fachbereich Kunststofftechnik und Netzwerk MaBiPro



Austausch

Fragen, Termine, eigene Ideen;

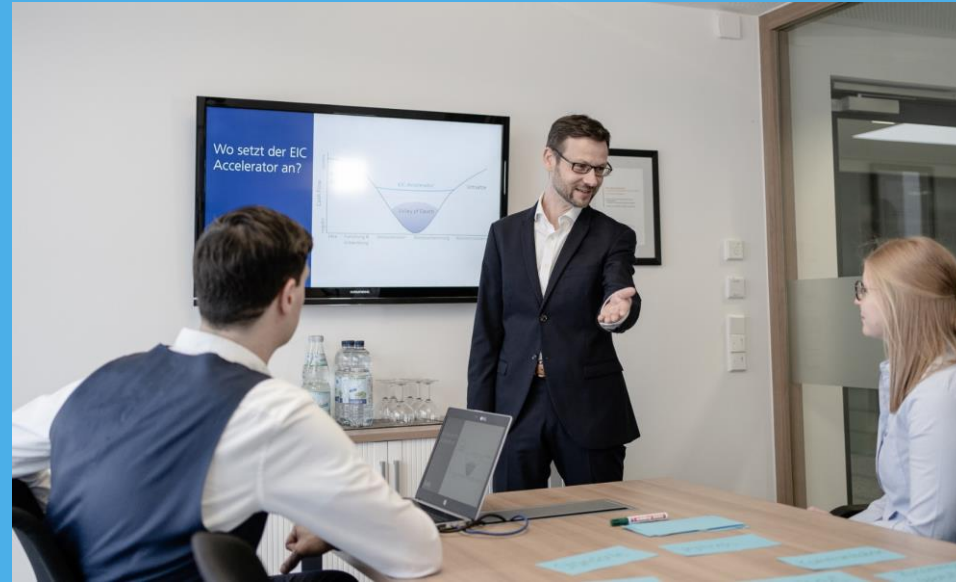
Mögliche weitere Themen für die Technologische Roadmap



Links

BFSV Verpackungsinstitut Hamburg GmbH, <https://bfsv.de/verpackungsforschung/>

- Siehe auch BFSV-Produktflyer-Mappe



Auf gute Zusammenarbeit!

EurA AG ▪ Max-Eyth-Straße 2 ▪ 73479 Ellwangen
T: +49 7961 9256-0 ▪ E: info@eurag.com